

## Umgang mit Lithium-Ionen-Akkus im Landesjugendlager

Lithium-Ionen-Akkus sind aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken - ob in Powerbanks, Taschenlampen oder Funkgeräten. Damit sie sicher genutzt werden können, bitten wir alle Teilnehmenden um Beachtung der folgenden Hinweise:

### Warum ist das wichtig?

Lithium-Ionen-Akkus bergen bei falscher Handhabung oder Beschädigung ein Brand- oder Explosionsrisiko. Besonders bei Überladung, mechanischer Beschädigung oder starker Hitzeeinwirkung kann es zu einer unkontrollierten Kettenreaktion kommen.

### Grundsätzliche Hinweise

- Nur unbeschädigte Akkus verwenden  
Akkus mit aufgeblähtem Gehäuse, Rissen, sichtbaren Schäden oder deutlicher Wärmeentwicklung bitte nicht verwenden.
- Ladevorgänge beaufsichtigen  
Akkus sollen, sofern möglich, unter Aufsicht geladen werden.
- Niemals in der Sonne lagern  
Akkus bitte nicht direkter Sonneneinstrahlung oder Hitze aussetzen.
- Nur zertifizierte Geräte verwenden  
Das Gerät muss über eine CE-Kennzeichnung verfügen und darf nicht beschädigt sein.

### Brandschutzbox der Veranstaltungsleitung

Für den sicheren Umgang mit beschädigten oder auffälligen Akkus steht eine spezielle Brandschutzbox bereit.

Wenn ein Akku warm wird, raucht, sich aufbläht oder anderweitig ungewöhnlich verhält:

- Akku sofort vom Gerät trennen, falls gefahrlos möglich
- Nicht mehr benutzen oder aufladen!
- Unverzüglich bei der Veranstaltungsleitung melden
- Akku wird in der Brandschutzbox sicher gelagert und fachgerecht entsorgt

### Im Notfall

Sollte ein Akku rauchen, brennen oder explodieren, gilt:

- Sofort andere Personen warnen und den Bereich verlassen
- **Feuerwehr** und Veranstaltungsleitung alarmieren
- Keinesfalls mit Wasser löschen - nur mit geeigneten Mitteln (z. B. Pulverlöscher, Sand)
- Brandschutzbox nur durch eingewiesenes Personal verwenden